

Ob groß, ob klein...



ÜBERALL LAUSCHTEN HÖRENDE OHREN VORLESENDE MÜNDERN

Lese- und Vorlesetages in der Freien Ganztagschule Milda,

17.11.2017

Nebelige Kälte zog an jenem Morgen übers Gebirge und setzte damit auch äußerlich den heimeligen Rahmen für einen gelungenen Lesetag. Denn was gibt es Schöneres, als an frostigen, ewig dunklen Tagen wohlige Wärme und wärmendes Licht ins Zimmer zu zaubern und bei einer feinen Tasse Tee, wahlweise auch Kakao, Geschichten zu lauschen, die mit Begeisterung und vielleicht sogar verstellter Stimme vorgetragen werden...

Zur Eröffnung in der Turnhalle gaben zunächst Schüler/innen der Klassen 1-11 ihre Texte zum Thema „Herbst“ – mit allen seinen Facetten und Farben – zum Besten. Es durfte geschmunzelt, gelacht und gestaunt werden – über großartige Texte und vor allem den Mut, vor der versammelten Schüler- und Lehrerschaft zu lesen.

Im Laufe des Tages wurden Kinder und Jugendliche wieder zu Zuhörern, wenn beispielsweise die Frage „Kommt die Kuh aus Kuhba?“ vom Autor **Hubert Schirneck** selbst beantwortet wurde. Bei seinen herrlich witzigen Sprachspielereien ist fröhliches Lachen praktisch vorprogrammiert – und das nicht nur bei den Kindern.

Auf einer anderen Etage erwachten „Bornsteins Kinder“ durch die ausdrucksstarke Stimme von **Christoph Grube** zum Leben. Von dieser Stimme wünscht man sich einfach mehr, die Textwahl wird da zur Nebensache.

Die treuen Fans der Daimonion-Reihe, von **Klaus-Martin Stöcker** und **Christian Schönberg**, hatten sich dagegen voller Vorfreude wieder in deren Lesung eingewählt. Wobei festzuhalten ist, dass die Anzahl der Anhänger – zumindest in unserer Schule – stetig steigt. Und so sahen sich die beiden Autoren einer Zuhörerschaft von bis dahin unbekanntem Ausmaß gegenüber – ungläubig, aber hoch erfreut.

In zahlreichen weiteren Ecken und Winkeln hörten jüngere Schüler/innen den älteren zu, denen es Freude bereitete, lustige oder die Fantasie anregende Geschichten weiterzugeben. Darüber hinaus genossen viele Lehrer/innen einmal mehr das Vergnügen aufmerksamer Zuhörer, wenn sie ihnen aus ihren Büchern vorlasen.

Damit dieser Lesetag inklusive toller Lesungen so stattfinden kann, bedarf es allerdings immer wieder auch unseres **Fördervereins „Hand in Hand“**, der uns großzügig unterstützt, indem er die Honorare übernimmt oder uns die kleinen „Dankeschöns“ für unsere Vorlesekinder sponsert.

Vielen Dank also an alle, die sich rund um diesen Tag engagieren und dafür sorgen, dass er immer wieder zu einem besonderen Tag im Schuljahr wird!

